

- Reutlingen
- Metzingen
- Bad Urach

6.10. – 22.11.2013

Keine[®]

isst

allein

- Vorträge
- Ausstellung
- Diskussion
- Filme
- Autorenlesung
- Gottesdienste
- Kochkurse
- Mitmach-Aktion



www.gentechnik-freies-metzingen.de
Publik - Forum - Leserkreis

»Wenn Du aus dem Fluss trinkst, denke auch an die Quelle«.

vietnamesischer Spruch

Keiner isst allein und keiner ist allein. Wie wir leben und wie wir essen, was wir kaufen und was wir tun: Alles hat Auswirkungen, nicht nur für uns selbst allein, sondern auch auf unsere Mitmenschen und auf unsere Umwelt.

Keine® isst allein – unter diesem Motto steht diese Veranstaltungsreihe, die vom 6. Oktober bis zum 22. November 2013 im Großraum Reutlingen stattfindet und vom Leserkreis Publik-Forum sowie dem Arbeitskreis Gentechnik-Freies Metzingen/Ermstal initiiert wurde.

Das Themenfeld ist ebenso breit aufgestellt wie die Mitveranstalter und Unterstützer dieser Veranstaltungsreihe.

Es geht um unser Essen, um unsere Landwirtschaft, um Agro-Gentechnik und ihre Folgen, um Lebensmittelüberschüsse auf der einen Seite und Hunger auf der anderen Seite dieser »Einen Welt«.

Die Veranstaltungsreihe informiert auf vielfältige Weise über diese komplexe Problematik. Wir laden Sie zu den Veranstaltungen herzlich ein.

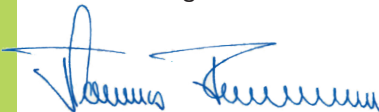
Peter Hild
Publik-Forum-Leserkreis

Karin Berkemer
Arbeitskreis
Gentechnik-Freies
Metzingen/Ermstal

Keine® isst allein – der Titel dieser Veranstaltungsreihe macht neugierig. Zu Recht, denn die Verantwortlichen haben ein spannendes Programm rund um das Schwerpunktthema Gentechnik in Lebensmitteln zusammengestellt: Gottesdienste, Kochkurse, Filmvorführungen, Vorträge, eine Autorenlesung, eine Ausstellung und eine Podiumsdiskussion laden dazu ein, sich dem komplexen Thema auf verschiedenen Wegen zu nähern und sich zu informieren. Dabei werden auch die ökonomischen und sozialen Abhängigkeiten der Gentechnik beleuchtet.

Die Schirmherrschaft habe ich übernommen, weil mir umfassende Informationen über Lebensmittel ein wichtiges Anliegen sind. Mit den Produkten, die wir als Verbraucher kaufen, unterstützen wir die Bedingungen, unter denen diese hergestellt werden. Der Landkreis Reutlingen setzt sich für nachhaltig erzeugte, regionale Lebensmittel ein. Mit den Förderprogrammen PLENUM und REGIONEN AKTIV wurden seit dem Jahr 2001 viele Projekte unterstützt, die das Entwickeln, Herstellen und Vermarkten regionaler Produkte zum Ziel haben.

Ich danke den Veranstaltern, die diese Reihe mit großem ehrenamtlichen Engagement zusammengestellt haben. Dank auch den zahlreichen Unterstützern und Kooperationspartnern, ohne deren Beitrag das Projekt nicht möglich gewesen wäre. Den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich interessante Einblicke in die Thematik und der Veranstaltungsreihe **Keine® isst allein** den verdienten Erfolg.



Thomas Reumann
Landrat



Wer erhält die Welt?

Gottesdienst

Sonntag 6. Oktober, 11:15 Uhr

Katharinenkirche Reutlingen

Pfarrerin Ursula Heller

Vom (gentechnikfreien) Korn zum Brot

Freitag 11. Oktober

15:00 – 17:00 Uhr

Umweltbildungszentrum Listhof Reutlingen,
Friedrich-List-Hof 1

Kinder von 6 bis 10 Jahre

Anmeldung: UBZ Tel 07121 - 270392

5 €, Schürze mitbringen

Kinder backen ihr eigenes Brot und bekommen Informationen zu den Zusammenhängen von Wachsen – Lebensmittelherstellung – Essen und Gesundheit

Mitmach-Aktion »Zukunft säen«

Jung und Alt bringen Biosaatgut von Hand aus

Samstag 12. Oktober, 14:00 – 17:00 Uhr

(bei Regen Samstag 19. Oktober)

Degerschlacht, Maschinenhalle

mit Biobauer Thomas Fuhr

Der Bioland-Hof Thomas Fuhr in Degerschlacht lädt am Samstag, 12. Oktober 2013 im Rahmen der Mitmach-Aktion »Zukunft säen« Jung und Alt zur gemeinsamen Aussaat von Bioland-Dinkel ein.

Mit dieser Aktion wollen der Bioland-Hof in Degerschlacht und die Mitveranstalter ein Zeichen für die biologische Vielfalt und gegen die Agrogentechnik setzen. Nach der Eröffnung der Aktion durch die Veranstalter um 14 Uhr liegen die Körner in der Hand der Besucher gemäß dem Motto: »Wir säen, was wir ernten und essen wollen«. Die Gelegenheitsbauern haben die Möglichkeit, ein – natürlich gentechnikfreies – Dinkelfeld zum Wachsen zu bringen. Wer möchte, kann in den nächsten Monaten mitverfolgen, wie das Getreide gedeiht und reift. Die Aktion »Zukunft säen« findet im Herbst auf zahlreichen Bioland- und Demeter-Höfen in ganz Deutschland statt. Mittlerweile beteiligen sich Bio-Bauern aus zehn Ländern in ganz Europa.

INKOTA Ausstellung abgeerntet – Wer ernährt die Welt?

Dienstag 15. Oktober bis Freitag 22. November
Matthäus-Alber-Haus, Lederstraße 81, Reutlingen
Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8:00 – 16:00 Uhr
und Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Eröffnung: Dienstag, 15. Oktober, 19:00 Uhr
Mit Landrat Thomas Reumann und Rainer Schwarzmeier vom Entwicklungspädagogischen Informationszentrum Reutlingen (EPIZ)

Knapp eine Milliarde Menschen hungern. Trotz des im Jahr 1996 gegebenen Versprechens der internationalen Staatengemeinschaft, die Zahl der Hungernden bis zum Jahr 2015 zu halbieren, hat sich ihre Zahl erhöht. Jeden Tag sterben 30.000 Menschen an den Folgen von Hunger. Wie läßt sich Hunger tatsächlich bekämpfen? Wer ernährt die Welt? Sind Gentechnik und moderne Landwirt-

schaftsformen ein Rezept gegen den Hunger? Warum macht Agrosprit Hunger und wie kommen die »Hähnchen des Todes« von Europa nach Afrika? Können Kleinbauern die Welt ernähren?

Diesen Fragen geht die Ausstellung »abgeerntet – Wer ernährt die Welt?« des INKOTA-Netzwerkes nach. Diese auch für Jugendgruppen geeignete Ausstellung bietet einen interessanten Wechsel zwischen Informationstafeln mit Bildern und interaktiven Lernelementen, die die Besucher dazu einladen, auf spielerische Weise ihr Wissen zum Thema Globale Landwirtschaft zu vertiefen.

Wovon lebt der Mensch?

Gottesdienst

Sonntag 20. Oktober, 9:30 Uhr

Martinskirche Metzingen

Pfarrer P. Metzger und Kantorei der Martinskirche

Kein Patent auf Leben

Dr. Ruth Tippe, Biologin, München

Vorsitzende der Initiative »Kein Patent auf Leben«

Vortrag über Patente, Patentrecht und seine Auswirkungen

Freitag 25. Oktober, 19:30 Uhr, Eintritt 3 €

Haus der Familie, Pestalozzistr. 54, Reutlingen

Was essen wir in Zukunft, und wie viel bezahlen wir dafür? Wer wird im Überfluss leben und wer hungern? Das sind die Fragen, die sich im Zusammenhang mit Patenten auf Leben stellen. Denn Patente bedeuten Monopolisierung. Dr. Ruth Tippe beobachtet seit vielen Jahren die Arbeit des Europäischen Patentamtes in München. »Wenn sie so weitermachen, werden sie noch Luft und Liebe patentieren«.

Mein widerständiges Leben

Helmut Gundert, Autorenlesung

Dienstag, 29. Oktober, 20:00 Uhr

Buchhandlung Osiander, Wilhelmstr., Reutlingen

Eintritt 8 €, ermäßigt 6 €

Aufgewachsen in Sumatra, mit 16 Jahren Krieg und Kriegsgefangenschaft erlebt, als Mitarbeiter von »Brot für die Welt« in über 25 »Entwicklungsländern« im Kampf gegen Hunger und Armut engagiert und seit den 80-er Jahren ehrenamtlich beim Aufbau des ökologischen Landbau bei Bioland beteiligt: Helmut Gundert, promovierter Landwirt, ist kritisch und engagiert an der Erforschung der Ursachen des Hungers interessiert. Seine spannende Biographie wird von ihm selber vorgetragen.

»Es geht auf keinen Fall so weiter, wenn es so weitergeht.« (Erich Kästner)

Film im franz. K

Dienstag 5. November,

18:00 Uhr »We feed the world«

20:00 Uhr »Taste the waste«

Eintritt frei!

franz. K, Reutlingen

Film im Luna

Mittwoch 6. November,

18:30 Uhr »We feed the world«

20:30 Uhr »Taste the waste«

Freitag 8. November,

18:30 Uhr »Taste the waste«

20:30 Uhr »We feed the world«

Eintritt frei! Luna, Metzingen

Alles Öko?

Durchblick im Labyrinth der Öko-Kennzeichnung Informationsveranstaltung zu Gütesiegel

Donnerstag, 7. November, 19:30 Uhr

Katholisches Bildungswerk im Dekanatshaus,
Schulstr. 26, Reutlingen

Heike Silber, Dipl. Ernährungswissenschaftlerin,
Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Eintritt 3 €

Welche Lebensmittel dürfen sich »öko« nennen und was bedeutet das EU-Bio-Logo? Ist auch wirklich »öko« drin, wenn »öko« draufsteht? Wie werden Öko-Lebensmittel kontrolliert und wie steht es mit der Schadstoff- und Rückstandsbelastung? Fragen, auf die Heike Silber Antworten gibt.

Gentechnik – unser Täglich Brot?

Podiumsdiskussion und kritische Bestandsaufnahme

Dienstag, 12. November 19:00 Uhr, Eintritt 6 €

Augustin Bea-Haus, St. Wolfgang Str., Reutlingen

Dr. Clemens Dirscherl, Evangelisches Bauernwerk
in Württemberg, Waldenburg

Podiumsgäste:

Christoph Then, testbiotech, Greenpeace,
München

Rainer Schwarzmeier, EPIZ Reutlingen

Prof. Dr. Klaus Harter, Uni Tübingen

Moderation:

Paul Schlegl, Katholische Erwachsenen Bildung
Reutlingen

Sind Gentechnik und moderne landwirtschaftliche Maschinen ein Rezept gegen den Hunger? Warum macht Agrosprit Hunger? Wie entstehen wirtschaftliche Abhängigkeiten von Monopolen und was hat das mit unserem Geldbeutel und unserer Ernährung zu tun? Was hat der Selbstmord von hunderten Bauern in Indien mit uns zu tun?

Dr. Clemens Dirscherl vom Evangelischen Bauernwerk wird in das Thema einführen. Anschließend wird er mit erfahrenen Fachleuten auf dem Podium diese Themen diskutieren.

Moderiert wird der Abend von Paul Schlegl.

Sind Sie sauer? - Gesund kochen und doch preiswert

Koch-Kurse mit Informationen

Mittwoch, 13. November

1. Kurs 15:00 – 17:30 Uhr

2. Kurs 18:00 – 20:30 Uhr

jeweils 12 €

Haus der Familie, Pestalozzistr. 54, Reutlingen

Leitung: Karin Salzer und Isolde Sanden

max. 12 Teilnehmer /Kurs

Anmeldung: Haus der Familie

»Sind Sie sauer? Gesund kochen – und doch preiswert« – Ein außergewöhnlicher Kochkurs in dem gesundes und dennoch preiswertes Kochen praktisch ausprobiert werden kann. Angereichert ist der Kurs mit Informationen über den Zusammenhang zwischen unserer Gesundheit und unserer Ernährung. Serviert wird Ihnen dabei auch die Bedeutung der Säure-Basen-Balance.

Film im forum 22

Donnerstag 14. November

18:30 Uhr »We feed the world«

20:30 Uhr »Taste the waste«

Samstag 16. November

18:30 Uhr »Taste the waste«

20:30 Uhr »We feed the world«

Eintritt frei!

forum 22, Bad Urach

LANDKREIS
REUTLINGEN



Gefördert durch:

**Brot
für die Welt**

Brot für die Welt –
Evangelischer
Entwicklungsdienst



**Kreissparkasse
Reutlingen**

HOHEBUCH



Evangelisches
Bauernwerk
in Württemberg e.V.



**KATHOLISCHER
FONDS**
KOOPERATION
EINE WELT



Umwelt-
bildungs-
zentrum
Listhof



OSIANDER.de

Bücher seit 1596